

Jahresbericht Standortförderung

2025



Kennzahlen aus Tätigkeiten der Standortförderung



52

Projekte zur **Unterstützung von Aargauer Unternehmen** – etwa bei der Standortsuche oder Expansion.



79

LinkedIn-Posts mit spannenden Einblicken in die Aargauer Wirtschaft.



157*

Erstberatungen für Unternehmen am Hightech Zentrum Aargau (HTZ).



52

Besuche bei Unternehmen im Aargau.



10

Projekte zur regionalwirtschaftlichen und touristischen Entwicklung, unterstützt im Rahmen der **Neuen Regionalpolitik (NRP)** mit dem Bund.



416*

begleitete Innovationsprojekte durch das HTZ.



155

Ansiedlungsprojekte – oft mit einer Laufzeit von 2–3 Jahren.



18'000

neue Nutzerinnen und Nutzer auf der Webseite www.aargau.swiss (einmal erfasst).



50*

betreute Projekte durch die **Tech-Transferstelle ANAXAM**.



13

erfolgreich realisierte **Unternehmensansiedlungen**.



23

individuell **begleitete Startup-Projekte**.



938'095*

registrierte Logiernächte in Aargauer Hotelbetrieben.



235

erwartete **Arbeitsplätze** aufgrund von Ansiedlungen und Firmengründungen.



9

umgesetzte Startup-Projekte mit Unterstützung der kantonalen Förderangebote.



20

eingegangene & bearbeitete Vorschläge von **Aargauer Unternehmen** zur administrativen Entlastung (Online-Formular).



48

politische Stellungnahmen und Mitberichte mit Relevanz für den Wirtschaftsstandort Aargau.

*Kennzahlen aus Leistungsvereinbarungen

Im Einsatz für einen starken Standort

Wir begleiten Unternehmen entlang der gesamten Ansiedlungs- und Entwicklungskette, stärken Fokusindustrien und treiben übergeordnete Initiativen zur langfristigen Entwicklung des Standorts voran. Gleichzeitig setzen wir uns dafür ein, dass der Kanton Aargau attraktive Rahmenbedingungen für Unternehmen bietet, heute und in Zukunft.

Stärkung des Wirtschaftsstandorts Aargau

Der Kanton Aargau belegt in Ratings zur Standortqualität Spitzenplätze, weist jedoch Defizite in der Wirtschaftsleistung auf. Ziel ist es, die vorhandenen Stärken gezielter zu nutzen, um Wertschöpfung zu steigern und hochwertige Arbeitsplätze zu erhalten und zu schaffen.

Mit dem Beitritt zur Vermarktungsorganisation Greater Zurich Area (GZA) werden ausländische Unternehmen gezielt angesprochen und auf den Standort aufmerksam gemacht. Gleichzeitig werden Gemeindegruppen, die die Voraussetzungen für die «Wirtschaftsförderung in Potenzialräumen» erfüllen, gezielt unterstützt, um Anliegen von Unternehmen besser aufzunehmen und verfügbare Flächen wirksamer zu vermitteln.

Der Grosse Rat hat beide Vorhaben am 13. Januar 2026 gutgeheissen.

Lancierung des Innovationsförderprogramms FoodHealth

FoodHealth ist ein gemeinsames Innovationsförderprogramm der Kantone Aargau und Basel-Stadt. Es stärkt die Nordwestschweiz als führende Region für nachhaltige Innovationen im Agri- und Foodtech-Bereich.

Ziel ist es, die Widerstandsfähigkeit der Ernährungs- und Landwirtschaftssysteme zu erhöhen sowie positive Effekte auf Umwelt, Klima und Gesundheit zu erzielen. Das Programm fördert das Innovationsökosystem durch Vernetzung, unterstützt Unternehmensprojekte – etwa mit Hochschulen – und stärkt gezielt Startups.

Aargauer Gründungszentrum nimmt Arbeit auf

Das Aargauer Gründungszentrum im Technopark Aargau hat im Frühling 2025 den Betrieb aufgenommen. Es berät Gründungsinteressierte kostenlos und kompetent.

Das Gründungszentrum übernimmt im Auftrag der Standortförderung die Erstberatung, sodass sich diese auf die Förderung und Begleitung skalierbarer Startups konzentrieren kann.

Neue Firmen für den Aargau gewinnen

Trotz intensivem Standortwettbewerb konnten 2025 insgesamt 13 Unternehmen für den Aargau gewonnen werden. Diese schaffen in den nächsten drei bis fünf Jahren über 230 Arbeitsplätze.

Launch der NextGen Industry Awards

Der Verein NextGen Industry hat 2025 erstmals die NextGen Industry Awards verliehen. Ausgezeichnet werden die besten studentischen Arbeiten in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung in den Kategorien Berufsschule, Höhere Fachschule und Fachhochschule.

Die mit je 2'500 Franken dotierten Awards fördern Talente im Tech-Bereich und vernetzen sie mit Unternehmen. Träger sind die Aargauische Industrie- und Handelskammer, Autexis, das Hightech Zentrum Aargau und die Standortförderung Kanton Aargau.

Health Innovation Hub Aargau wird zum Verein

Der Health Innovation Hub (HIH) Aargau wurde in einen eigenständigen Verein überführt. Ziel ist es, Effizienz und Digitalisierung im Gesundheitswesen voranzutreiben.

Der Hub vernetzt Startups mit Forschung und Kliniken und ist Teil des Gesundheitscampus auf dem Areal des Kantonsspitals Baden.

Getragen wird der Verein im Wesentlichen vom Kantonsspital Baden, dem Kantonsspital Aarau, der Stadt Baden sowie der Standortförderung Kanton Aargau, welche gemeinsam mit weiteren Partnern die Finanzierung für die nächsten drei bis fünf Jahre übernehmen.

Abschluss Entwicklungsschwerpunkt

Der kantonale Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Förderung ressourcenschonender Innovationen konnte per Ende 2025 abgeschlossen werden. Mehrere der Initiativen und Angebote für Unternehmen, die im Rahmen des ESP entwickelt wurden, werden nun im Hightech Zentrum Aargau weitergeführt. Dies betrifft insbesondere Angebote aus den Bereichen Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz.

News aus den Fokusindustrien

Die folgenden News geben einen Einblick in die Entwicklungen der Aargauer Wirtschaft und zeigen, welche Themen Unternehmen im Jahr 2025 beschäftigten, wo investiert wurde und welche Innovationen vorangetrieben wurden.

Energy & Automation

- Oerlikon investiert 40 Mio. Franken in neuen Innovations- und Produktionscampus im Aargau.
- BRUGG Lifting legt Grundstein für den Industriepark in Birr und startet mit zweiter Ausbaustufe.
- Ferrum Gruppe eröffnet Neubau «ferruBase» in Schafisheim.



BRUGG Lifting, Birr

Life Sciences & Health

- ASTRA Therapeutics erhält 775 Mio. Franken Seed-Finanzierung.
- CARBOGEN AMCIS investiert 25 Mio. Franken in Aargauer Standorte.
- PSI erforscht kleines Molekül für Alzheimer-Therapie.



Paul Scherrer Institut (PSI), Villigen

Food & Beverage

- Menu and More eröffnet neuen Firmensitz in Spreitenbach.
- Rivella investiert 16 Mio. Franken in moderne Abfüllanlage.



Menu and More, Spreitenbach

Digital Tech

- Litecom und Anapaya spannen für sichere Netze zusammen.
- Europäische Weltraumorganisation (ESA) eröffnet European Space Deep-Tech Innovation Centre ESDI im Park Innovaare feierlich.
- FlexBase erhält in Laufenburg AG die Baufreigabe für ihr Technologiezentrum.



ESDI, Park Innovaare in Villigen

Chemicals & Materials

- Noriware und Swiss Smart Factory beteiligen sich an EU-Forschungsprojekt.
- Swiss Photonics Integration Center (Swiss PIC) eröffnet Fertigungszentrum für photonische Integration.

Weitere News und vertiefende Einblicke in die Aargauer Wirtschaft finden sich laufend auf unserer Website. Über den QR-Code gelangen Sie direkt zur Übersicht der aktuellen Beiträge.



Zahlen und Fakten zum Wirtschaftsstandort

Betriebe

Jahr 2023 | STATENT, Bundesamt für Statistik

46'890 Betriebe

Grössenklasse Beschäftigte



Betriebe nach Sektoren

7% im Primärssektor

15% im Industriesektor

78% im Dienstleistungssektor

3'502 Neugründungen

Jahr 2025 | IFJ Institut für Jungunternehmen AG

866 Registrierte Patente im Aargau

Jahr 2024 | Europäisches Patentamt

Exporte

Jahr 2024 | Bundesamt für Zoll und Grenzschutz BAZG

Warenwert Exporte 17.6 Mrd. CHF

Wichtigste Warengruppen

54% Chemie und Pharma

32% Investitionsgüter

23% USA

Wichtigste Exportmärkte

42% EU

15% DE

Wertschöpfung

Jahr 2025 | Prognose | BAK Economics

Bruttowertschöpfung 53 Mrd. CHF

Grösste Branchen

Grosshandel

Chemie und Pharma

Investitionsgüter



Wirtschaftsstandort

Gut zu wissen:

Wirtschaftsstandort Aargau

Der Wirtschaftsraum Aargau gehört zu den wirtschaftsstärksten Regionen der Schweiz. Über 46'000 Betriebe haben ihren Standort im Aargau und schätzen das wirtschafts- und unternehmerfreundliche Umfeld. Sie alle profitieren von attraktiven Rahmenbedingungen, der dynamischen Innovationslandschaft und der Nähe zu Forschung und Bildung. Erfahren Sie mehr über den Aargau und die Standortvorteile.



Anja Borchart und Urs Rothlin, Projektleitende Standortförderung

Aufgaben Standortförderung

- **Betreuen von Aargauer Unternehmen**, fördern von **Neugründungen**, begleiten von **Ansiedlungen** und **Akquise** im Ausland.
- Stärkung des Wirtschaftsstandorts durch eine gezielte **Verbesserung der Rahmenbedingungen für Unternehmen**.
- **Proaktive Vermarktung** der Vorteile und Stärken des Wirtschaftsstandorts Aargau im **In- und Ausland**.
- Koordination und **Weiterentwicklung** der **Innovationsförderung** im Aargau.
- Unterstützung der **Regionalentwicklung** und **Anlaufstelle für regionale und lokale Standortförderungen**.
- **Stimme der Wirtschaft** gegenüber Politik, der kantonalen Verwaltung und weiteren wichtigen Stakeholdern.

**Haben Sie Fragen oder
wünschen Unterstützung?**

Zählen Sie auf uns.



Impressum

Kanton Aargau
Departement Volkswirtschaft und Inneres
Standortförderung

standortfoerderung@ag.ch | www.aargau.swiss